

Auf dem Jakobsweg vom Kloster Schäftlarn nach Eurasburg (21 Km.)

Isar – Loisach – Leutascher Ache – Inn Weg

08.Oktober 2022



Nach unserer letzten Pilgerfahrt bei der wir in Willig gestartet sind, erhofften wir uns bessere Wetterbedingungen für Heute und dieser Wunsch ging fast in Erfüllung. Nach dem üblichen Pilgersegen durch unseren Präses, der an der Teilnahme verhindert war, starteten wir um 7.15 Uhr mit dem Samerberger Bus in Richtung Kloster Schäftlarn. Nach gut einer Stunde Fahrzeit machten sich 20 Pilger der Jakobusgemeinschaft auf den Weg in Richtung Gelting unserem Etappenziel am Vormittag.

Das Wetter meinte es gut mit den Pilgern, es war etwas bewölkt, aber



zeitweise durchdrang die Sonne die dichten Wolken. Die ersten Kilometer gingen wir auf dem Damm des Isarkanals bevor wir auf eine mit Radfahrern belebte und befestigte Teerstraße unseren Marsch fortsetzten.

In der Puplingerau überquerten wir über eine Brücke die Isar und kurz darauf waren wir an der Mündung, in der die Loisach in die Isar mündet.



Nach zurückgelegten 14 Kilometer sind wir gegen 12.00

Uhr in Gelting angekommen. Dort wartete der Bus auf uns, der uns zur Mittagspause nach Wolfratshausen brachte, da es in Gelting kein Gasthaus

für uns gab. Im Gasthaus zur Flößerei, das direkt an der Loisach liegt, verbrachten wir bei einem guten Mittagessen unsere Mittagspause. Frisch gestärkt fuhren wir mit dem Bus zurück nach Gelting und setzten unseren Pilgerweg für die restlichen 7 Kilometer fort.

Der Jakobsweg geht hier bis nach Eurasburg immer auf einem Rad und Fußweg entlang der viel befahrenen Bundesstraße. Etwa 1 Kilometer vor Eurasburg begann es leicht zu regnen, das uns aber nicht sonderlich störte, da wir bisher einen schönen regenfreien Tag hatten und das Ziel ja nicht mehr weit entfernt war. Eine letzte Prüfung für Heute stand uns noch bevor, die Marienkirche (1643) die auf einem Hang erbaut wurde und über sehr viele Stufen zu erreichen ist. Die dortige Mesnerin war schon anwesend und wartete auf uns, damit wir zum Abschluss dieser Pilgerfahrt gemeinsam einen Wortgottesdienst feiern konnten. Unter der Leitung von Renate Breitrainer ließen wir diesen wunderbaren Pilgertag ausklingen. Über Holzkirchen und auf der A8 fuhren wir zurück nach Rohrdorf das wir gegen 16.15 Uhr erreichten.



Bericht und Bilder; Hans Maier